

01. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Digitalisierung- und Liegenschaftsausschusses vom 11.02.2025

TOP: Ö9

VO-Nr.: 122/2024

Haushaltssatzung 2025/2026

Die Konzentration im Ausschuss liegt auf dem Investitionshaushalt und Liegenschaften, erörtert Herr Kramer eingehend.

Einzelne Nachfragen zur Aufnahme von Beträgen für Software in den Folgejahren erklärt Frau Leo.

Frau Leo erläutert weiterhin anhand der Aufstellungen:

Ein Zuschuss im Gebäudemanagement zu bleibenden Sachkosten und steigenden Personalkosten wird angesprochen.

Die Werterhaltung war und ist einzelnen Produkten zugeordnet, daraus resultieren Schwankungen in den Beträgen. In der Gebäudereinigung sind Produkte neu geplant – Unterschiede in Zahlen, da in Fachämtern zuvor geplante Ausgaben.

Zuschussbedarf und Abschreibungen im Tiefbau sind haushaltsrechtlich normal zu bewerten.

In den Dorfgemeinschaftshäusern steigen die Beträge für die Werterhaltungsmaßnahmen ab 2025 an.

Das Schließen der Krippe „Auerhahn“ macht Einsparungen sichtbar. Eine Entscheidung dazu steht allerdings noch aus.

Hr. Radünzel erläutert anhand einer Präsentation Zahlen im Produkt It & Digitalisierung 2025/2026 im Produkt 1.1.1.10.

Serviceportal OpenRathaus-Onlinedienst, Wechsel in eine neue Finanzsoftware, Neuerungen im Ratsinformationssystem Allris, zukünftige Telefonie und Hardware sind mit begründeten Planansätzen hinterlegt, trägt Herr Radünzel vor.

Die Darstellung ist der Sitzung angehängt.

Herr Radünzel beantwortet Fragen zu Microsoft und Lizenzen wie Unterstützung vom Land oder Verbund in KITU-Beratungsgruppen zur kommunalen Verständigung in Sachsen-Anhalt untereinander.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja / Enthaltungen